



# AMTSBLATT

## für den Hochsauerlandkreis

---

**33. Jahrgang** | **Herausgegeben zu Meschede am 06.12.2007** | **Nummer 13**

---

**HERAUSGEBER:**

Der Landrat des Hochsauerlandkreises, Steinstraße 27, Meschede,  
Telefon: 02 91/94-14 25 Fax: 0291/99-7272 E-mail: post@hochsauerlandkreis.de

**BEZUGSMÖGLICHKEITEN:**

Das Amtsblatt ist unentgeltlich und einzeln beim Herausgeber erhältlich.

Weiterhin wird das Amtsblatt in den Kreishäusern des Hochsauerlandkreises in Arnsberg, Eichholzstraße 9 und in Brilon, Heinrich-Jansen-Weg 14 sowie bei den Stadt-/Gemeindeverwaltungen und allen Kreditinstituten im Hochsauerlandkreis einschließlich der Zweigstellen abgegeben.

Das Amtsblatt wird auch im Internet angeboten. Der Zugang ergibt sich über die Homepage des Hochsauerlandkreises ([www.hochsauerlandkreis.de](http://www.hochsauerlandkreis.de)) und dort unter der Rubrik "Kreistag u. Verwaltung"/"Amtsblätter".

<b>LFD. NR.</b>	<b>INHALT</b>	<b>SEITE</b>
68	Einladung zur nächsten Sitzung des Kreistages des Hochsauerlandkreises am 14.12.2007	61
69	Hinweisbekanntmachung bzgl. der amtlichen Bekanntmachung der Satzung des Zweckverbandes Naturpark Diemelsee	63
70	Jahresabschluss der Gesellschaft für Abfallwirtschaft Hochsauerland mbH für das Wirtschaftsjahr 2006	63
71	1. Änderungssatzung zur Satzung der Fischereigenossenschaft des gemeinschaftlichen Fischereibezirks „Ruhr-Valme-Elpe“ vom 17. Mai 1977	64
72	Öffentliche Zustellung gem. § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes	64
73	Aufgebot von Sparkassenbüchern	65
74	Kraftloserklärung von Sparkassenzertifikat und Sparkassenbüchern	65

## 68 EINLADUNG ZUR NÄCHSTEN SITZUNG DES KREISTAGES DES HOCHSAUER- LANDKREISES AM 14.12.2007

Gem. § 33 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 646) gebe ich hiermit bekannt, dass die nächste Sitzung des Kreistages des Hochsauerlandkreises am Freitag, dem 14.12.2007, Beginn: 15:00 Uhr, im Sitzungssaal „Sauerland“ (Raum Nr. F1) des Kreishauses, Steinstraße 27, 59872 Meschede, stattfindet.

### TAGESORDNUNG

#### I. Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde gem. § 12 der Geschäftsordnung für den Kreistag
2. Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages am 19.10.2007
3. Um- und Neubesetzung von Kreistagsausschüssen;  
hier: Kulturausschuss
4. Umweltangelegenheiten
  - 4.1 Landschaftsplan Briloner Hochfläche;  
hier: Abwägung der Ergebnisse der öffentlichen Auslegung und Beschlussfassung
  - 4.2 Landschaftsplan Bestwig;  
hier: Abwägung der Ergebnisse der öffentlichen Auslegung und Beschlussfassung
  - 4.3 Landschaftsplan Schmallenberg Süd-Ost;  
hier: Abwägung der Ergebnisse der öffentlichen Auslegung und Beschlussfassung
  - 4.4 Landschaftsplan Schmallenberg Nord-West;  
hier: Abwägung der Ergebnisse der öffentlichen Auslegung und Beschlussfassung
5. Wirtschaft, Struktur und Fremdenverkehr
  - 5.1 Fortschreibung des Nahverkehrsplanes des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Ruhr-Lippe (ZRL);  
hier: Beteiligung des Hochsauerlandkreises
    - Stellungnahme des Hochsauerlandkreises im Rahmen des Beteiligungsverfahrens

- Antrag der Kreistagsfraktion Sauerländer Bürgerliste vom 13.11.07 zu dem v. g. Tagesordnungspunkt der Sitzung des Ausschusses für Wirtschafts-, Struktur- und Fremdenverkehrsförderung am 28.11.2007

- 5.2 REGIONALE Südwestfalen;
  1. Allgemeine Informationen
  2. Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 04.12.2007
6. Angelegenheiten der Rechnungsprüfung
  - 6.1 Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006
    - Rechenschaftsbericht
    - Geleistete über- und außerplanmäßige Ausgaben
  - 6.2 Haushaltsangelegenheiten 2006;
    - 1.) Beschluss über die Jahresrechnung 2006
    - 2.) Entlastung des Landrates
  - 6.3 Übernahme von weiteren Aufgaben durch die Rechnungsprüfung;  
hier: Übernahme der Rechnungsprüfung des Trägervereins Wintersportarena Sauerland/Siegerland-Wittgenstein e. V. für 3 Jahre (Wirtschaftsjahre 2006/2007 bis 2008/2009)
7. Angelegenheiten der Abfallwirtschaft
  - 7.1 Gebührenkalkulation 2008
  - 7.2 Wirtschaftsplan 2008 für den Abfallentsorgungsbetrieb des Hochsauerlandkreises - AHSK
  - 7.3 Wirtschaftsplan 2008 der Gesellschaft für Abfallwirtschaft Hochsauerland mbH - GAH -
8. Haushaltsangelegenheiten
  - 8.1 Mündlicher Bericht des Kämmerers zum aktuellen Stand der Haushaltsausführung
  - 8.2 Operative Jahresplanung 2008
  - 8.3 Jagdsteuer  
Änderung der Jagdsteuersatzung
  - 8.4 Erlass einer 1. Änderungssatzung zur Satzung des Hochsauerlandkreises über die Erhebung von Elternbeiträgen in Kindertageseinrichtungen vom 26. Juni 2006 und

	Änderungsantrag der SBL-Kreistagsfraktion vom 04.12.2007	11.2	Ausländerangelegenheiten; hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 20.11.2007
8.5	Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH (RLG); Übernahme einer Ausfallbürgschaft durch den Hochsauerlandkreis in Höhe von 800.000 €	11.3	Rauchverbot in allen Kreishäusern und kreiseigenen Gebäuden und bei allen Sitzungen; hier: Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 20.11.2007
8.6	Beteiligung des Hochsauerlandkreises an der RWE AG; hier: Änderungen in der Beteiligungsstruktur auf Ebene der KEB Holding AG / RW Energiebeteiligungsgesellschaft mbh	11.4	Wiedereinführung einheitlicher Elternbeiträge; hier: Antrag der Kreistagsfraktion Sauerländer Bürgerliste vom 27.11.2007
8.7	Rettungsdienst	11.5	Erweitertes Konzept für U3-Betreuung; hier: Antrag der Kreistagsfraktion Sauerländer Bürgerliste vom 27.11.2007
8.7.1	Gebührenkalkulation für das Jahr 2008 und Erlass einer 5. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Inanspruchnahme des Rettungs- und Krankentransportdienstes des Hochsauerlandkreises	11.6	"Tibetische Flagge" wird jedes Jahr wieder am Kreishaus Meschede gehisst; hier: Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 30.11.2007
8.7.2	Wirtschaftsplan 2008		
8.8	Durchführung von straßenbaulichen Maßnahmen im Zuge der K 40 zwischen Wenholthausen und Büemke, Gemeinde Eslohe; hier: Rückbau eines Eisenbahnüberführungsbauwerks der ehemaligen Eisenbahnstrecke (Nr. 2861, km 26,500) über die K 40 bei Wenholthausen in km-Stat. 0,283	11.7	Personelle und inhaltliche Konzeption des Kreisjugendamtes bezogen auf die Kindeswohlgefährdung; hier: Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 04.12.2007
8.9	Haushaltswirtschaft des Kreises für das Jahr 2008; Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2008	12.	Anfragen gemäß § 11 der Geschäftsordnung für den Kreistag des Hochsauerlandkreises
		12.1	Sauerlandtourismus e.V.; hier: Anfrage der FDP-Kreistagsfraktion vom 23.03.2007
8.10	Stellenplan 2008	12.2	Krankenhaussituation und Situation der ambulanten medizinischen Versorgung im Hochsauerlandkreis; hier: Anfrage der CDU-Kreistagsfraktion vom 16.10.2007
9.	Umsetzung des SGB II; hier: Eingliederungsleistungen nach § 16 Abs. 2 SGB II	12.3	Bürokratieabbaugesetz II - Wegfall des Widerspruchsverfahrens in einigen Bereichen der Verwaltung; hier: Anfrage der SBL-Kreistagsfraktion vom 12.11.2007
10.	Fach- bzw. Kreisausschussempfehlungen zu Anträgen der Kreistagsfraktionen -----		
11.	Neue Anträge der Kreistagsfraktionen	12.4	Aktuelle PFT-Trinkwasserdaten; hier: Anfrage der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 13.11.2007
11.1	Teilweise Kompensation des Wegfalls der Widerspruchsmöglichkeiten gegen Verwaltungsbescheide; hier: Antrag der SBL-Kreistagsfraktion vom 13.11.2007		

- 12.5 Finanzielle Auswirkungen des KiBiz auf die Kindergartenträger;  
hier: Anfrage der SBL-Kreistagsfraktion vom 27.11.2007
- 12.6 Jahresrechnung 2006;  
hier: Anfrage der SBL-Kreistagsfraktion vom 27.11.2007
13. Sachstandsbericht zur PFT-Problematik

## II. Nichtöffentlicher Teil

14. Beteiligung des Hochsauerlandkreises an der Betriebsgesellschaft Radio Hochsauerlandkreis mbH & Co. KG Kapitalerhöhung zum 31.12.2007

Meschede, 05.12.2007

Dr. Schneider  
Landrat

---

### **69 HINWEISBEKANNTMACHUNG BEZÜGLICH DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNG DER SATZUNG DES ZWECKVERBANDES NATURPARK DIEMELSEE**

Gemäß § 24 Abs. 3 Satz 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG NRW) vom 01.10.1979 (GV. NRW. S. 621/SGV) i. V. m. § 13 Abs. 4 der Zweckverbandssatzung - jeweils in der zurzeit geltenden Fassung - wird darauf hingewiesen, dass die Satzung des von den Gemeinden Diemelsee und Willingen (Upland), den Städten Brilon, Korbach und Marsberg, dem Hochsauerlandkreis und dem Landkreis Waldeck-Frankenberg sowie dem Verein Naturpark Diemelsee e. V. gegründeten Zweckverbandes „Naturpark Diemelsee“ im Hessischen Staatsanzeiger Nr. 44 vom 29.10.2007 und im Ministerialblatt des Landes Nordrhein-Westfalen Nr. 33 vom 26.11.2007 öffentlich bekannt gemacht worden ist.

Meschede, 27.11.2007

Az.: 35/88 - 01

Hochsauerlandkreis  
Der Landrat  
Dr. Schneider

---

### **70 BEKANNTMACHUNG DES JAHRESABSCHLUSSES DER GESELLSCHAFT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT HOCHSAUERLAND MBH FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2006 GEM. § 325 HANDELSGESETZBUCH**

Gem. § 53 Abs. 1 der Kreisordnung NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994

(GV. NRW. S. 646/SGV. NRW. 2021) in Verbindung mit § 108 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 c) der Gemeindeordnung NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666/SGV. NRW. 2023) und § 3 Abs. 5 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfpflichtigen Einrichtungen vom 09.03.1981 (GV NRW S. 147/SGV NRW 641), jeweils in der zurzeit gültigen Fassung, wird der Jahresabschluss 2006 der Gesellschaft für Abfallwirtschaft Hochsauerland mbH und der Bestätigungsvermerk des mit der Prüfung beauftragten Wirtschaftsprüfers wie folgt bekannt gemacht:

Die Gesellschafterversammlung der Gesellschaft für Abfallwirtschaft Hochsauerland mbH hat in ihrer Sitzung am 16.10.2007 den Jahresabschluss 2006 mit dem Lagebericht mit einer Bilanzsumme zum 31.12.2006 von 6.277.422,51 € und einem Jahresfehlbetrag entsprechend der Gewinn- und Verlustrechnung von 30.654,11 € festgestellt. Sie beschloss ferner, den Jahresfehlbetrag durch den Gewinnvortrag in Höhe von 13.536,15 € und eine Zahlung des AHSK in Höhe von 17.117,96 € auszugleichen.

Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2006 beauftragte

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Wirtschaftstreuhand Meisterjahn & Partner GmbH

hat am 20.07.2007 folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Wir haben den Jahresabschluss -bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang- unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht und die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung im Sinne von § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz der Gesellschaft f. Abfallwirtschaft Hochsauerland mbH für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2006 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den

Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat mit Ausnahme der folgenden Einschränkung zu keinen Einwendungen geführt.

Die Rückstellung für Rekultivierung und Nachsorge wurde noch nicht ausreichend dotiert. Mit dieser Einschränkung vermittelt der Jahresabschluss nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftervertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Mit der genannten Einschränkung steht der Lagebericht in Einklang mit einem den gesetzlichen Vorschriften entsprechenden Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Der Jahresabschluss 2006 mit Lagebericht liegt in der Zeit vom 10.12.2007 bis 21.12.2007, montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und freitags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr, im Verwaltungsgebäude des Abfallentsorgungsbetriebes des Hochsauerlandkreises auf dem Gelände der Zentralen Reststoffdeponie Hochsauerlandkreis in 59872 Meschede-Frielinghausen im Raum 204 zur Einsichtnahme aus.

Meschede, 09.11.2007

Gesellschaft für Abfallwirtschaft  
Hochsauerlandkreis mbH  
Im Auftrag

Pape

## **71 1. ÄNDERUNGSSATZUNG VOM 16.11.2007 ZUR SATZUNG DER FISCHEREIGENOSSENSCHAFT DES GEMEINSCHAFTLICHEN FISCHEREIBEZIRKES „RUHR-VALME-ELPE“ VOM 17. MAI 1977**

Die Versammlung der Mitglieder der Fischereigenossenschaft des gemeinschaftlichen Fischereibezirkes „Ruhr-Valme-Elpe“ hat am 16.11.2007 folgende Satzung beschlossen:

### **Artikel I**

§ 10 Absatz 1 Satz 2 der Satzung der Fischereigenossenschaft des gemeinschaftlichen Fischereibezirkes „Ruhr-Valme-Elpe“ vom 17. Mai 1977 wird wie folgt ergänzt:

„Wählbar ist jedes geschäftsfähige Mitglied der Genossenschaft; zum Vorsitzenden oder zu seinem Stellvertreter kann auch ein Nichtmitglied gewählt werden.“

### **Artikel II**

§ 17 der Satzung der Fischereigenossenschaft des gemeinschaftlichen Fischereibezirkes „Ruhr-Valme-Elpe“ vom 17.05.1977 wird geändert und lautet dann wie folgt:

„Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen in der örtüblichen Presse oder in den amtlichen Verkündungsorganen der Aufsichtsbehörde. Erstreckt sich eine Genossenschaft über das Gebiet mehrerer Fischereibehörden, so erfolgen die Bekanntmachungen auch in deren Verkündungsorgan.“

### **Artikel III**

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Bestwig, 16.11.2007

Von Lüninck  
Vorsitzender

Nieder  
Beisitzer

## **72 ÖFFENTLICHE ZUSTELLUNG GEM. § 10 DES VERWALTUNGSZUSTELLUNGSGESETZES**

Gegen Lrzysztof Piotr Kandzia, zuletzt wohnhaft: Am Engelberg 76, 59846 Sundern - zurzeit unbekanntem Aufenthalts -, habe ich am 29.10.2007 einen Bescheid mit Rechtsmittelbelehrung erlassen.

Wegen des unbekanntem Aufenthalts d. Betroffenen war die Zustellung des Bescheides nicht möglich. Es wurde deshalb die öffentliche Zustellung gemäß § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes angeordnet.

Der Bescheid liegt in meiner Verwaltung, Verwaltungsstelle Arnsberg, Eichholzstr. 9, Zimmer 18, zur Entgegennahme vor.

Gegen den Bescheid kann innerhalb von zwei Wochen nach der öffentlichen Zustellung Einspruch eingelegt werden.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei meiner Verwaltung, Verwaltungsstelle Arnsberg, Eichholzstr. 9, Zimmer 18, einzulegen.

Die Frist ist nur gewahrt, wenn die Erklärung vor Fristablauf hier eingeht.

Gesch.-Z.: 48/089.29155.0

Meschede, 15.11.2007

Hochsauerlandkreis  
Der Landrat  
- Geschwindigkeitsüberwachung/  
Bußgeldstelle -  
Im Auftrag

Winkel

---

### **73 AUFGEBOT VON SPARKASSENBUCHERN**

Die von der Sparkasse Hochsauerland ausgestellten Sparkassenbücher Nr. 300 186 632 und Nr. 300 340 684 sind abhanden gekommen. Die Inhaber der Sparkassenbücher werden aufgefordert, ihre Rechte - unter Vorlage des Sparkassenbuchs - innerhalb von drei Monaten anzumelden, andernfalls wird die Kraftloserklärung der Sparbücher erfolgen.

Brilon, 27.11.2007

Sparkasse Hochsauerland  
Der Vorstand

---

### **74 KRAFTLOSERKLÄRUNG VON SPARKASSENZERTIFIKAT UND SPARKASSENBUCHERN**

Das von der Sparkasse Hochsauerland ausgestellte Sparkassenzertifikat Nr. 300 366 366 und die Sparkassenbücher Nr. 300 366 382 und 302 020 987 werden hiermit für kraftlos erklärt.

Brilon, 20.11.2007

Sparkasse Hochsauerland  
Der Vorstand

---